



# MARKTGEMEINDE SIEGENDORF

A-7011 Siegendorf, Rathausplatz 1, Telefon 026 87 / 482 61, Fax 026 87 / 482 61-10  
e-mail: [post@siegendorf.bgld.gv.at](mailto:post@siegendorf.bgld.gv.at) homepage: [www.siegendorf.info](http://www.siegendorf.info)



Bürgermeister  
NR Gerhard Steier

12. September 2008

*Liebe Siegendorferinnen!  
Liebe Siegendorfer!*

Die Ferien und der Urlaub sind vorbei, der Alltag hat uns alle wieder. Wir haben die Sommermonate genutzt, um einige Projekte in der Gemeinde voranzutreiben:

## ***SPORTSTÄTTENBAU***

Der Ausbau der Schulsportanlage zu einem Ganzjahres- und Allwettersportplatz ist abgeschlossen: die Oberfläche des Hartplatzes wurde mit einem gelenkschonenden Kunststoffbelag (Tartanbeschichtung) versehen; mit einer Einzäunung und der Montage von Fangnetzen ist eine sichere und geordnete Benutzung des Platzes gewährleistet. Unseren Kindern steht künftig ein moderner, ganzjährig benutzbarer und allwettertauglicher Sportplatz zur Verfügung, der alle Stückeln spielt: eine dreibahnige Laufbahn, eine Weitsprungsgrube, ein Kunstrasenplatz mit einer Spielfläche von 30x60 Metern, ein Mehrzweckplatz mit einer Spielfläche von 20x33 Metern sowie die Möglichkeit zum Basketball- und Volleyballspielen runden das Angebot ab.



Die Gemeinde Siegendorf hat in dieses moderne Bewegungsangebot rund €300.000,- investiert. Der Sportplatz wird nicht nur den rund 250 SchülerInnen der Volks- und Hauptschule zur Verfügung stehen und damit den Qualitätsstandard in puncto Bewegung steigern. Auch alle anderen gesundheitsbewussten InteressentInnen sollen das neue und erweiterte Angebot künftig nutzen können.

## **VERKEHR**

Im Zeitplan laufen die Arbeiten zur Gestaltung der St. Margarethner Straße: die Fahrbahn und die begleitenden Parkflächen sind asphaltiert, die Beleuchtung des Ortsraums und der Fußgängerübergänge wird mit energiesparenden Lampen erfolgen. Der Rad- und Gehweg ist mit roten Verbundsteinen gestaltet; die Einbindung in das bestehende Radwegenetz in Richtung Puszta ist erfolgt. Die neuen Parkflächen im Grünbereich werden mit Kunststoff-Rasengittersteinen ausgeführt. Unsere Planungsschwerpunkte – maximale Sicherheit und mehr Lebensqualität und Verkehrssicherheit durch Geschwindigkeitsreduktion - konnten vollinhaltlich umgesetzt werden.



## **STOMVERSORGUNG**

Derzeit werden im Ortsgebiet auch die Leitungen der BEWAG verstärkt (Erneuerung der 20 KV-Leitungen); davon betroffen sind Hauptstraße, Eisenstädterstraße und Siedlungsgasse. Aktuell erfolgen die Abschlussarbeiten in der Eisenstädterstrasse; damit sollten Stromausfälle der Vergangenheit angehören.

## **SCHWIMMBAD**

Ein sehr erfolgreicher Abschluss der Sommersaison ist aus dem Siegendorfer Schwimmbad zu vermelden: rund 55.000 BesucherInnen haben – trotz durchwachsener Witterungsbedingungen –



die Sommersaison 2008 im Schwimmbad genossen; damit können wir uns im Siegendorfer Schwimmbad über Besucherzahlen freuen, die über andere Anlagen weit hinausgehen.

Die Einnahmen betragen rund € 80.000,-. Mit dem Hopsi-Hopper-Schwimmkurs im Juli konnten wir wieder zahlreiche junge GemeindebürgerInnen vollends begeistern.

## ***NATIONALRATSWAHL 2008***

Am Sonntag, den 28. September 2008 findet die Nationalratswahl statt. Das Wahllokal im Kulturzentrum ist von 7.30 bis 15 Uhr für die Stimmabgabe geöffnet. WählerInnen, die sich am Wahltag nicht in Siegendorf aufhalten, können schriftlich bis zum 25.9.2008, persönlich bis 26.9.2008 eine Wahlkarte im Gemeindeamt beantragen. Für bettlägerige Personen wird es wie immer eine Sonderwahlbehörde geben – bitte um kurze Anmeldung im Gemeindeamt. Ich darf Sie ersuchen, von Ihrem Wahlrecht möglichst zahlreich Gebrauch zu machen.

## ***ALLGEMEINES***

Seit 1. September 2008 haben viele Kinder aus dem ländlichen Raum einen sichereren Schulweg: denn im täglichen Gelegenheits-Schulbusverkehr hat seither jedes Kind Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz und damit auch auf einen Sicherheitsgurt. Diese Gesetzesänderung geht auf meine Initiative zurück (Sie erinnern sich sicher noch an die Unterschriftenaktion „Sicher im Schulbus“ aus dem Jahr 2006, die ich als Bürgerinitiative ins Parlament eingebracht habe). Ausständig ist noch eine verbesserte Regelung für den normalen Bus-Linienvverkehr - dort gilt immer noch die 3:2-Zählregel. Für diesen Sektor – in dem sehr viele Kinder transportiert werden – gilt es eine vernünftige Lösung zu finden, die auf die unterschiedliche Situation zwischen Fahrten im städtischen (U-Bahn und Straßenbahn) und im ländlichen Raum Bedacht nimmt.

Am 9. September 2008 habe ich im Rahmen einer Pressekonferenz in Eisenstadt auf die steigende Kostenbelastung für burgenländische PendlerInnen hingewiesen: rund 62% der BurgenländerInnen im Bezirk Eisenstadt pendeln zur Arbeit und leiden nicht nur unter der allgemeinen Teuerung, sondern müssen auch noch steigende Pendlerkosten aus ihrem Haushaltsbudget bezahlen.

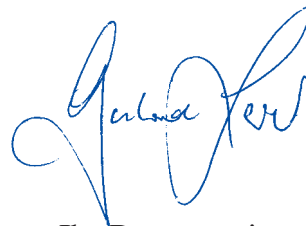
Eine Pendleruntersuchung für den Bezirk Eisenstadt zeigt die Mehrbelastung sehr deutlich: Tagespendler von Eisenstadt nach Wien kostet die Fahrt zur Arbeit zwischen 55,- und 87,- Euro im Monat mehr als 2005, TagespendlerInnen aus Siegendorf zwischen 60,- und 96,- Euro – je nachdem ob Benzin oder Diesel getankt



wird. Die durchschnittlichen Pendlerkosten in Relation zum Nettoeinkommen sind deutlich gestiegen: musste ein Siegendorfer mit Dieselfahrzeug 2005 20,52% seines Nettoeinkommens für das Pendeln aufwenden, sind es 2008 bereits 26,82 % - also um plus 6,3% mehr. Da die bisher erfolgten Erhöhungen der Pendlerpauschale und des Kilometergelds bei weitem nicht ausreichend sind, um die galoppierenden Kosten zu decken, habe ich Alternativen eingefordert, damit der Weg zur Arbeit künftig finanziell bewältigbar bleibt. Über weitere Entwicklungen werde ich Sie gerne informieren.

Angesichts der unerfreulichen Entwicklung der Teuerung im Allgemeinen und der Energiepreise im speziellen ist es erwähnenswert, dass die SiegendorferInnen zum zwölften Mal in Folge von Steigerungen der Gemeindegebühren und Gemeindeabgaben unbelastet geblieben sind. Das ist durchaus keine Selbstverständlichkeit, wenn man die Entwicklung in anderen Städten und Gemeinden zum Vergleich heranzieht.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Siegendorf

Für den Inhalt verantwortlich: NR Bgm. Gerhard Steier